



Merkblatt zur Verwurfprämie für Jagdausübungsberechtigte

Für jedes **gesund erlegte** Wildschwein (Alter, Größe, Gewicht nicht relevant), welches durch den **Jagdausübungsberechtigten** nach näherer Bestimmung der Veterinärbehörde entsorgt wird, zahlt der Kreis Bergstraße nach Vorlage der Nachweise über Entsorgung und Beprobung eine Verwurfprämie von 200,00€

Ob das Stück verwertet oder verworfen werden soll ist unmittelbar nach der Erlegung festzulegen, da eine spätere Änderung der Zweckbestimmung auf Grund der durch die AVV vorgegebenen Abläufe nicht möglich ist.

1. In der **Sperrzone I** bestehen keine Einschränkungen hinsichtlich der Jagd, jedoch ist der Verwurf, Transport und Lagerung von Schwarzwild an gewisse Voraussetzungen gebunden.
2. In der **Sperrzone II** einschließlich des **Kerngebiets** besteht ein grundsätzliches Jagdverbot. Dieses wurde jedoch durch verschiedene Ausnahmeregelungen in weiten Teilen gelockert.
Für Ausnahmen lesen Sie bitte die aktuelle AVV des Kreis-Bergstraße oder das Merkblatt Jagd in Restriktionszonen ([Afrikanische Schweinepest | Kreis Bergstrasse](#)). Bitte achten Sie auch auf mögliche Anpassungen!

Voraussetzungen für eine Verwurfprämie in Sperrzone I, II und im Kerngebiet sind:

- Meldung des genauen Erlegeortes (GPS-Daten) auf dem Probenbegleitschein
- Kennzeichnung mit einer vom Veterinäramt zu beziehenden Durchziehplombe
- Probennahme (Blutprobe) und Veranlassung der Untersuchung auf ASP
- Transport in einem auslaufsicheren Behältnis
- Entsorgung des erlegten Schwarzwildes über die Firma SecAnim GmbH

I. Kennzeichnung

In **Sperrzone I, II** und **Kerngebiet** ist im Falle des Verwurfes eine durch das Veterinäramt ausgegebene **Durchziehplombe** zu verwenden. Die auf der Durchziehplombe befindliche Nummer ist im Feld *Einsenderprobenkennzeichnung* anzugeben.

II. Erlegeort

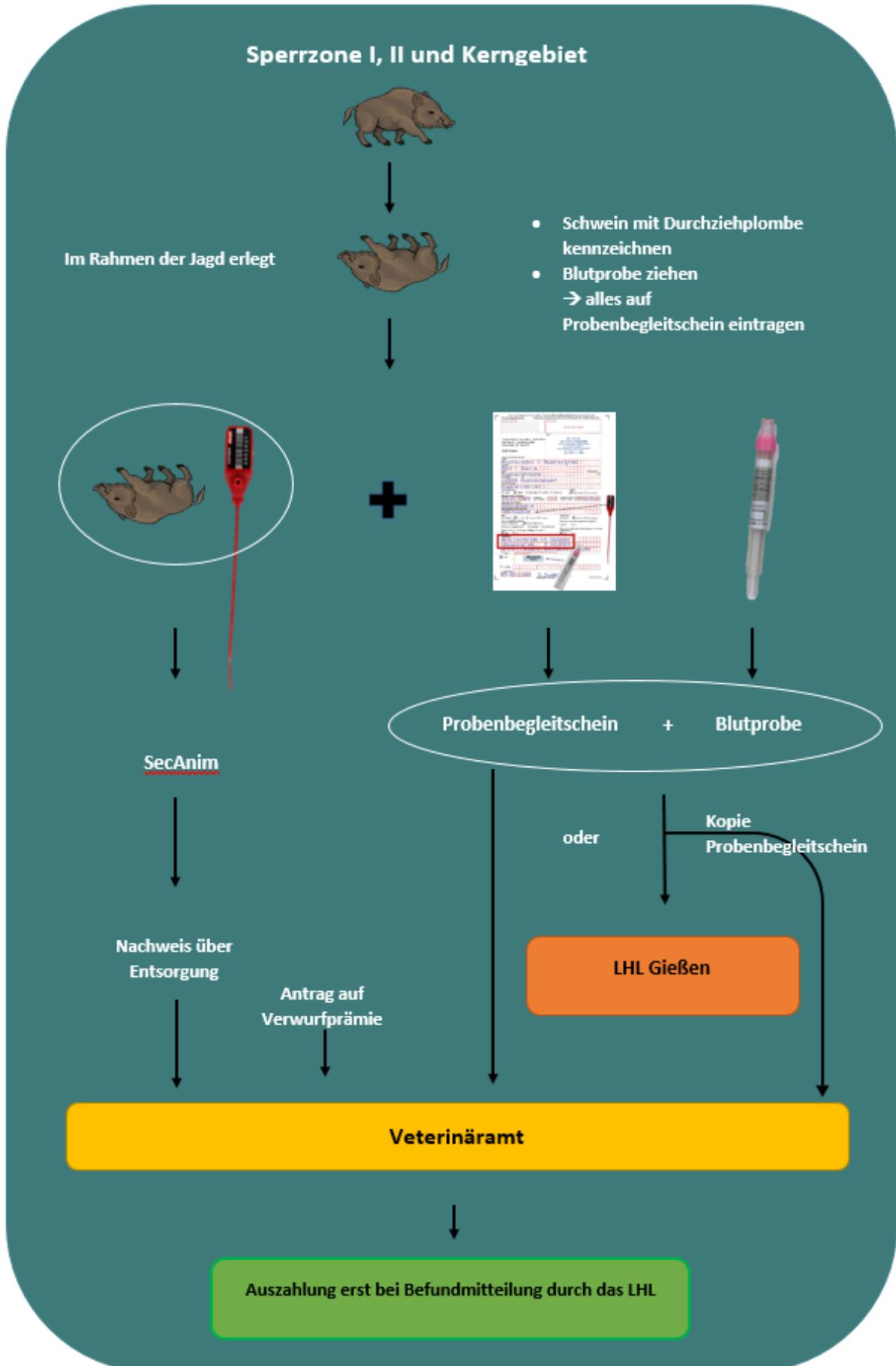
Im Feld *Bemerkungen* müssen in jedem Fall die **genauen Koordinaten** des Erlegeortes angegeben werden.

Bitte verwenden Sie GPS Dezimalkoordinaten, wie sie beispielsweise von Google Maps zur Verfügung gestellt werden und mit dem Handy ermittelt werden können:

z.B.: 49.641123, 8.614888



Übersicht





Antrag auf Verwurfprämie im Rahmen der ASP

Antragstellende Person/ Jagdausübungsberechtigter

Name, Vorname:	
Straße, Hausnummer:	
PLZ, Ort:	
Telefon:	
E-Mail:	

Bankverbindung

IBAN:	
Kreditinstitut:	
Kontoinhaber:	

Plombennummer:	

Dem Antrag liegen folgende Unterlagen bei

- Probenbegleitschein Nachweis der Entsorgung über die Firma SecAnim
- Bei erstmaliger Antragstellung, Kopie des Jagdscheines

Ort, Datum

Unterschrift Jagdausübungsberechtigter

Bitte übersenden Sie den unterschriebenen Antrag nebst Unterlagen an folgende E-Mail-Adresse: vetamt@kreis-bergstrasse.de

Bitte mit schwarzem Stift gut lesbar in Druckschrift ausfüllen und keine Fotokopien einsenden!
Probenbegleitschein - Überwachungsprogramm Schweinepest bei Wildschweinen -

Einsender-Probe-Nr.	LHL-Probe-Nr. wird vom Labor ausgefüllt
---------------------	--

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor
 Abteilung II - Veterinärmedizin
 Schubertstr. 60 Haus 13

35392 Gießen

AVV
 Der Landrat
 des Kreises Bergstraße
 Veterinärwesen und Verbraucherschutz
 Odenwaldstraße 5, 64646 Heppenheim
 Tel. 06252 15-5977
 Fax. 06252 15-5928

Anschrift des Revierpächters
 Name

MUSTERMANN

Vorname

MAX

Straße

MUSTERS TRASSE

Hausnummer

1

Postleitzahl

12345

Ort

MUSTERSTADT

Revierbezeichnung

MUSTERREVIER

Einsendegrund

erlegt Fallwild krank erlegt Unfallwild unbekannt

Tierart

Wildschwein Hausschwein

Erlegungs- bzw. Funddatum

24.10.2024

Erlegungs- bzw. Fundland

000

Erlegungs- bzw. Fundort - GKZ

06431011

Erlegungs- bzw. Fundort

Einsenderprobenkennzeichnung

4952621

Alter

unbekannt 0 - 1 Jahr 1 - 2 Jahr > 2 Jahre

Geschlecht

weiblich männlich keine Angabe

Art des Restriktionsgebietes

keine Restriktionen Pufferzone/Sperrzone I
 infizierte Zone/Sperrzone II Kerngebiet Sperrzone III

Impfung im Restriktionsgebiet durchgeführt?

Nein Ja

Zeigte das Tier vor dem Erlegen auffälliges Verhalten ?

Nein Ja

Waren beim Aufbrechen Veränderungen an den C festzustellen?

Nein Ja

Bemerkung

BREITENGRAD 49.565021
 LANGENGRAD 8.661780
 E-MAIL: MUSTERMANN@REVIER.DE

Probenart

Blut

Barcode Blutröhrchen



sonstige

Einsenddatum

24.10.2024

Unterschrift Einsender

Mustermann

6837097572



Muster Entsorgungsnachweis SecAnim GmbH

SecAnim Südwest GmbH, Außenhof 5, 68623 Lempertshain
Kreis Bergstraße Amt für
Veterinärw. + Verbraucherschutz
ASP-Maßnahmen
Odenwaldstr. 5
64646 Heppenheim

Lieferschein-Nr.:
LO-Kunde-Nr.:

Auftrag	Datum Uhrzeit Kunde	Menge LE	Artikel	Gebinde	AK Datum Uhrzeit Empfänger
		1,00 STK	Wildtiere Kat.2 "Darauf nicht verfüttert werden"	lose / bulk	40
Bemerkung: Mackenheim					
AK 40 - Einsatz					

MUSTER